

Kabarett

„Heimatmuseum“ kann nicht in Apenrade auftreten



Gemeinsam Späße machen: Das muss noch warten. Foto: Karin Riggelsen

Die geplante Aufführung am 9. Februar in der Zentralbücherei in Apenrade muss krankheitsbedingt ausfallen. Bereits bestellte Karten behalten ihre Gültigkeit.

Eigentlich sollte das Kabarett „Heimatmuseum“ am Mittwoch in der Zentralbücherei in Apenrade sein neues Programm „Auf neuen Wegen im DigiTal“ vorstellen. Doch die Vorstellung kann nicht stattfinden. Das teilte Büchereidirektorin Claudia Knauer mit.

Grund dafür sei ein Corona-Fall innerhalb der Gruppe, erklärte Regisseurin Hannah Dobiaschowski. „Wir alle sind untröstlich, aber erst einmal geht Gesundheit natürlich vor“, so Knauer.

Die Aufführung wird vermutlich auf den 3. März, 19.30 Uhr verschoben. Bereits bestellte Karten behalten ihre Gültigkeit.

Die Vorstellungen in Tondern (23. Februar) und in Sonderburg (25. Februar) sollen weiterhin wie geplant stattfinden.